

Inhaltsverzeichnis

Das Teufelsohrkissen 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Das Teufelsohrkissen

Morgenblatt. 1811. Nr. 208. S830

Am Fuße des Schlosses **Bentheim** stehen einige sonderbare, glatte Felsen, Einer derselben, oben flach, wie ein aufrechtstehender runder Pfühl, wird Teufelsohrkissen genannt, weil der **Teufel** einmal drauf geschlafen habe. Die Spuren seines Ohrs drückten sich in den Stein und sind noch sichtbar darauf.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 272, 1816*

sagen, grimm, deutschesagen1, teufel, badbentheim, felsen, abdruck, ohr, v2

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-192>

Last update: **2025/01/30 17:52**

